

HTL-Kolleg für **Frauen**

Wirtschaftsingenieurwesen – Tageskolleg

Ausbildungsschwerpunkt

„Betriebsmanagement / Wirtschaft-Maschinenbau“

MASCHINENBAU

Fachtheoretische Grundlagen
Mechanik
Fertigungstechnik und
Produktionsmanagement
Maschinenelemente und
Konstruktionsübungen
Maschinen und Anlagen
Elektrotechnik, Steuerungs- und
Regelungstechnik

WIRTSCHAFT

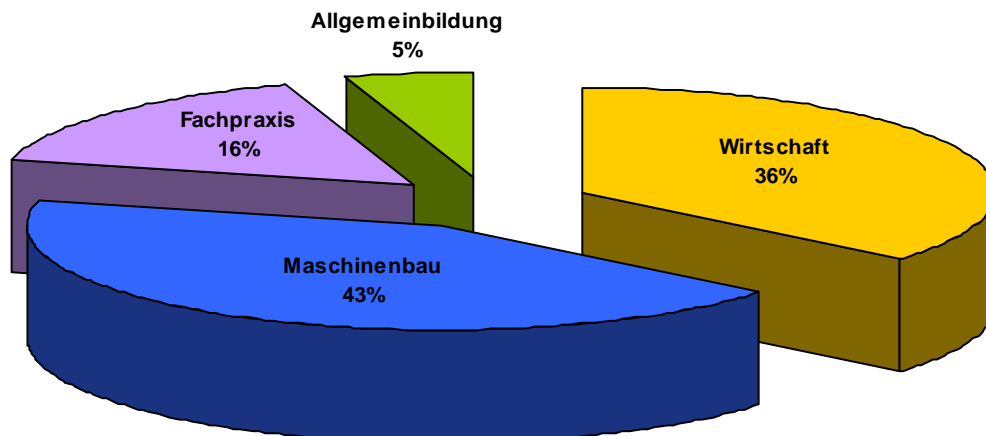
Betriebstechnik
Betriebsinformatik
Betriebstechnik und betriebliche
Informationssysteme
Qualitätsmanagement
Qualitäts- und Umweltmanagement
Projekte und Projektmanagement
Führungstechnik und Kommunikation
Wirtschaftsrecht

FACHPRAXIS

Werkstätte
Werkstättenlaboratorium
Laboratorium

ALLGEMEINBILDUNG

Technisches Englisch
Religion



Wirtschaftsingenieurwesen – Industrial Engineering

Die Wirtschaft braucht **Persönlichkeiten, die den Markt von morgen gestalten.**

Zu diesen Anforderungen gehören ...

- Technisches und wirtschaftliches Fachwissen
- Kundenorientiertes, unternehmerisches Handeln
- Vernetztes ganzheitliches Denken
- Verhandlungssicherheit
- Selbstvertrauen
- Soziale Kompetenz

Wirtschaftsingenieurinnen können aufgrund ihrer technischen und betriebswirtschaftlichen Ausbildung **viele Funktionen** in den verschiedensten Branchen **übernehmen**. Ihre Aufgaben liegen überall dort, wo **kaufmännisches und technisches Denken** erforderlich ist. In der Praxis bedeutet dies, dass Wirtschaftsingenieurinnen ihre Einsatzgebiete bevorzugt an den **Schnittstellen** technischer und wirtschaftlicher Aufgabenebenen finden.

Betriebsmanagement / Wirtschaft-Maschinenbau

Betriebstechnische Entscheidungen in Industrie und Gewerbe setzen sowohl technische als auch wirtschaftliche Kompetenz unter Beachtung sozialer und ökologischer Aspekte voraus. Der Ausbildungsschwerpunkt Betriebsmanagement / Wirtschaft-Maschinenbau bietet dafür die **Basis** eines soliden maschinenbaulichen und betriebswirtschaftlichen Studiums. Mit diesem Wissen kann die Wirtschafts-Maschinenbauerin **für sehr viele Berufsfelder** in den verschiedensten Unternehmen eingesetzt werden. Wirtschafts-Maschinenbauerinnen sind somit **anwendungsorientierte "Generalistinnen"**.

In Unternehmen besetzen Wirtschaftsingenieurinnen Funktionen in allen Bereichen des Wertschöpfungsprozesses, angefangen von der Produktentwicklung, Fertigung, Logistik, bis hin zu Marketing und Vertrieb. Damit sind sie in fast nahezu allen Branchen und Arbeitsbereichen von Klein- und Mittelbetrieben bis zur Industrie einsetzbar.

Typische Berufsbilder sind ...

- Projekt- und Produktleitung
- Arbeitsvorbereitung
- Konstruktion
- Kalkulation
- Produktionsplanung und -steuerung
- Betriebsleitung
- Controlling
- Beschaffung
- Vertrieb
- Marketing
- Qualitätsmanagement
- Logistik

Aufnahme / Ausbildung

Eine abgelegte Reifeprüfung (AHS, HAK, Berufsreifeprüfung, etc.) berechtigt zum Einstieg in das HTL-Kolleg für Frauen.

Die technische und wirtschaftliche Fachausbildung an der HTL-Bulme Graz-Göting umfasst **vier Semester** (= 2 Jahre).

Zusätzlich zum Unterricht an der HTL-Bulme Graz-Göting, ist in der Unterrichtsfreien Zeit (Ferien), ein facheinschlägiges Pflichtpraktikum in einem Unternehmen im Ausmaß von 8 Wochen zu absolvieren.

Die 4-semesterige Ausbildung schließt mit einer **Diplomprüfung** ab.

Nach einer dreijährigen facheinschlägigen Berufspraxis kann um den EU-anerkannten Ingenieurtitel/Ingenieurinnentitel angesucht werden.

Auskünfte

▪ NOWA „Netzwerk für Berufsausbildung“

Jakominiplatz 16, Steinfeldhaus
8010 Graz
Tel: +43 316 48 26 00, Fax: DW 4
Mail: office@nowa.at
Homepage: www.nowa.at
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 bis 16.00 Uhr

▪ AMS „Arbeitsmarktservice Graz“

Niesenberggasse 67 – 69
8020 Graz
Tel: (0316) 70 80
Fax: (0316) 7080 – 607190
Mail: ams.graz@ams.at
Homepage: www.ams.at
Öffnungszeiten: Mo-Do 07.30 - 15.30, Fr 07.30 - 13.00 Uhr

▪ HTL-Bulme Graz-Göting

Ibererstraße 15-21
8051 Graz
Tel: (0316) 6081-0
Fax: (0316) 6846-04
Mail: willkommen@bulme.at
Homepage: www.bulme.at
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00 – 14.00 Uhr